

4 Textrekonstruktion

Ü 6 Lesen Sie den Text über Nero aus dem Kinderlexikon und rekonstruieren Sie den Absatz „War Nero ein grausamer Kaiser?“

Auch in Texten über historische Persönlichkeiten gibt es Unsicherheiten über die tatsächlichen Ereignisse. Rekonstruieren Sie den Text, indem Sie die Informationen a) – f) als Fließtext formulieren und dabei jeweils *sollen* verwenden. Eine Lösung für diese Aufgabe finden Sie in der Originalquelle am Ende des Textkastens.

Nero

Nero war ein Kaiser im Römischen Reich. Er wurde im Jahr 37 [...] in der Nähe von Rom geboren. Seine Mutter Agrippina [...] heiratete den Kaiser Claudius. Später soll sie ihn vergiftet haben. Ihr Sohn Nero nahm daraufhin dessen Platz ein. Das war im Jahr 54. Nero war der letzte Kaiser, der aus der Familie von Julius Cäsar und Augustus stammte.

In den vierzehn Jahren, in denen Nero an der Macht war, bewirkte er vieles. Seine Truppen eroberten das heutige Armenien. Im eroberten Britannien schlug er einen Aufstand der Kelten nieder. In Rom ließ Nero viele große Dinge bauen. Unter anderem eine riesige Markthalle und eine Arena aus Holz. Sein berühmtestes Bauwerk war die Domus Aurea, das „Goldene Haus“. Das war ein gigantischer Palast, in dem Nero wohnte. Dort ließ er eine 35 Meter hohe Koloss-Statue von sich aufstellen. Diese stand später am Kolosseum und gab diesem den Namen. [...]

Das einfache römische Volk mochte Nero. Bei der Oberschicht und dem Senat war er jedoch unbeliebt. Das führte letztlich dazu, dass Nero im Jahr 68 von seinen eigenen Leuten gestürzt und zum Selbstmord gezwungen wurde. Kurz vor seinem Tod soll er noch gesagt haben „Welch ein Künstler geht an mir zugrunde“.

War Nero ein grausamer Kaiser?

Über den Kaiser Nero erzählt man sich viele Geschichten. Die meisten davon stellen ihn als besonders grausamen Menschen dar.

[Unsichere Informationen]

- a) Mord an seiner Mutter Agrippina.
- b) Brandstiftung in Rom im Jahr 64 in Rom
- c) Freude bei Nero beim Beobachten des Feuers
- d) Spiel auf der Lyra beim Beobachten des Feuers

Später beschuldigte Nero die Christen, den Brand gelegt zu haben und ließ einige von ihnen ans Kreuz nageln.

[Unsichere Informationen]

- e) Der Apostel Petrus war unter den Gekreuzigten.
- f) Sein Leichnam wurde auf dem Hügel beerdigt, wo später der Petersdom errichtet wurde.

Heute geht man davon aus, dass Nero eigentlich gar nicht so schlimm war. Viele der Geschichten über ihn sollen von politischen Feinden verbreitet worden sein, die wollten, dass man schlecht über den Kaiser denkt. Nero mochte die Christen nicht. Das war auch ein Grund, wieso man ihn später im christlichen Europa gerne schlecht darstellte. Der Brand in Rom wurde wahrscheinlich weder von Nero noch von den Christen gelegt. Die Häuser in Rom waren meist aus Holz und lagen eng beieinander. Dass so ein Brand ausbrechen würde, war nur eine Frage der Zeit.

[Quelle: Klexikon <https://web.archive.org/web/20230310171348/https://klexikon.zum.de/wiki/Nero>; KED/KLX/00700, bearb. GD].